



Energieeinsparung dank Infrarotheizung

Im Winter 2011 beauftragte Familie Müller aus Walsrode in der Lüneburger Heide die Firma Redwell damit, ihr Haus mit Infrarotheiztechnik auszustatten. Nach einer umfassenden Dach- und Fassadendämmung war es Zeit für eine neue Heizung. Modern, komfortabel und vor allem zum Wohlfühlen sollte sie sein. Außerdem sollte sich der Stromverbrauch durch die neue Heizung deutlich reduzieren. Bis dato waren im Haus der Familie alte Nachtspeicherheizungen im Einsatz, die nur ungenau zu regulieren waren. Zudem nahmen sie wertvollen Platz in den Wohnräumen weg und verbrauchten dazu rund 20.000 kWh im Jahr.

Familie Müller entschied sich bei der Umrüstung auf Infrarot für einen individuellen Mix aus Heizgeräten mit unterschiedlichen Oberflächen und Montageorten. So heizt im Bad eine Spiegelheizung, in der Küche eine beschreibbare Tafelheizung. "Das sorgt für ein individuelles Erscheinungsbild der einzelnen Wohnräume. Obendrein verbrauchen wir mit etwa 6.000 kWh im Jahr sogar deutlich weniger, als die Firma Redwell uns vorher berechnet hatte", so Torsten Müller. "Das Raumklima ist um ein Vielfaches besser als mit der Nachtspeicherheizung. Wir können nun die Temperatur exakt steuern und müssen nicht mehr in überheizten oder zu kalten Räumen ausharren. Und ganz nebenbei haben wir etwa 3 qm mehr Wohnfläche durch den Abbau der Nachtspeicher gewonnen."

Die neue Technik macht neugierig: Manchmal lädt Familie Müller Nachbarn oder Freunde, die an der Infrarotheizungstechnik interessiert sind, zu einer Besichtigung ein. Dann können diese sich persönlich vom Wohlfühlfaktor der Heizungen überzeugen. Torsten Müller bestätigt: "Wir sind rundum zufrieden mit unserer neuen Heizung. Die Umrüstung war die richtige Entscheidung."

Die neuen Highlights in Bad und Küche: eine Spiegelheizung, die nicht mehr beschlägt, und eine Tafelheizung, die sich individuell beschreiben lässt. So weiß z. B. jeder in der Familie, welche Einkäufe erledigt werden müssen oder wann das Essen auf den Tisch kommt.

Die restlichen Zimmer hat Familie Müller mit weißen Heizungen oder Glasheizungen ausgestattet, die sich harmonisch und unauffällig in die Räume einfügen.

Zahlen, Daten, Fakten:

Familie Müller, 29664 Walsrode
Altbau 136 qm
alte Heizung: Nachtspeicher
Verbrauch 2008: 19.657 kWh
Verbrauch 2009: 19.946 kWh
Verbrauch 2010: 23.156 kWh

Sanierung im Sommer 2011:
Dach- und Fassadendämmung,
neue 3-fach-Fenster

11 Redwell-Heizungen

Anschlusswert 8,84 kW

Verbrauch 2012: 6.796 kWh

Verbrauch 2013: 7.312 kWh

Verbrauch 2014: 5.867 kWh



Verbrauchszahlen für 1 Jahr

2014	1*	2*	3*	4*	5*	6*
Januar	15.114,43	15.609,58	495,15	17.017,69	18.348,55	1.330,86
Februar	15.609,58	16.022,18	412,60	18.348,55	19.205,74	857,19
März	16.022,18	16.462,87	440,69	19.205,74	19.840,20	634,46
April	16.462,87	16.939,96	477,09	19.840,20	20.151,30	311,10
Mai	16.939,96	17.342,99	403,03	20.151,30	20.373,34	222,04
Juni	17.432,99	17.731,48	388,49	20.373,34	20.430,79	57,45
Juli	17.731,48	18.163,57	432,09	20.430,79	20.448,17	17,38
August	18.163,57	18.563,56	399,99	20.448,17	20.539,47	91,30
September	18.563,56	19.025,11	461,55	20.539,47	20.627,34	87,87
Oktober	19.025,11	19.471,73	446,62	20.627,34	20.917,47	290,13
November	19.471,73	19.911,87	440,14	20.917,47	21.636,90	719,43
Dezember	19.911,87	20.394,40	482,53	21.636,90	22.884,58	1.247,68
Summe	-	-	5.279,97	-	-	5.866,89

Zeitraum der Angaben: Januar 2014 - Dezember 2014

Alle Angaben in kWh

1* Zählerstand Anfang Haushaltsstrom
2* Zählerstand Ende Haushaltsstrom
3* Verbrauch Haushaltsstrom
4* Zählerstand Anfang Infrarotheizung
5* Zählerstand Ende Infrarotheizung
6* Verbrauch Infrarotheizung

weitere Pressebilder

